

Mutterschutz – Pflegezeit – Elternzeit – (Brücken-)Teilzeit

Rechtssicherheit für betriebliche Auszeiten

Wer als junger Mensch ins Arbeitsleben startet, ist meist sehr flexibel. Kommt später dann eine Familie, sieht die Welt plötzlich anders aus. Die Kinderbetreuung muss organisiert werden und Familienzeit bekommt einen hohen Stellenwert. Irgendwann braucht vielleicht auch ein Elternteil Pflege. Die Phasen des Lebens folgen nun mal nicht einer betriebswirtschaftlichen Planung oder Kalkulation. Und sich darauf zu verlassen, dass die Frauen im Bedarfsfall zu Hause bleiben, ist realitätsfremd und nicht wünschenswert. Das sehen zum Glück mittlerweile auch viele Arbeitgeber so, auch wenn es in den meisten Betrieben bei der praktischen Umsetzung noch reichlich Luft nach oben gibt. Wie es im Betrieb oder in der Dienststelle gehen könnte, welche rechtlichen Grundlagen es dafür gibt und wie der Betriebs- oder Personalrat aktiv werden kann, das wird im Seminar erklärt. **Hinweis: Bisher hat die Bundesregierung trotz der europäischen Vereinbarkeitsrichtlinie noch keine sogenannte „Familienstartzeit“ – also bezahlte Freistellung für Väter direkt nach der Geburt umgesetzt. Sollte dies nach Druck dieses Katalogs erfolgen, werden die Inhalte des neuen Gesetzes selbstverständlich im Seminar besprochen.**

Seminarinhalte:

- Rechtliche Grundlagen, u. a.
 - Mutterschutzgesetz
 - Anspruch auf (un)befristete Teilzeit oder „Brückenteilzeit“ nach Teilzeit- und Befristungsgesetz und tarifliche Regelungen
 - Pflege- und Familienpflegezeitgesetz: Voraussetzungen und formale Anforderungen
 - Elternzeit: Voraussetzungen und Durchführungsmöglichkeiten
- Überblick Elterngeld: Höhe, Dauer, Verteilung und alle Neu-Regelungen
- Pflegezeit: wenige Tage bis zwei Jahre
 - Wer sind die pflegebedürftigen Angehörigen?
 - Ankündigungspflichten und -fristen
 - Informations- und Mitwirkungsrechte von BR/PR/MAV



Betriebliche Umsetzung, u.a.

- Personalplanung
- Arbeitszeitflexibilisierung – Betreuung von Kindern oder Angehörigen
- Mobile Arbeit oder Home Office

Referentin: Heike Schneppendahl (Rechtsanwältin, Schwerpunkt Arbeitsrecht)

Termin/Ort: **09.03.-11.03.2026, Münster – Hotel Kaiserhof Münster**

Beginn: erster Seminartag, 10:00 Uhr **Ende:** letzter Seminartag, ca. 14:00 Uhr

Kosten: 1.190,00 € zzgl. USt. (zzgl. Hotelleistungen)

Mutterschutz – Pflegezeit – Elternzeit – (Brücken-)Teilzeit

Hiermit melde ich mich verbindlich unter Anerkennung der AGB der Arbeit und Lernen Detmold GmbH zu dem o. g. Seminar an.

Auszug unserer AGB: § 3 Kosten (1) Die Kosten setzen sich zusammen aus Seminargebühren, Tagungspauschalen und – bei entsprechender Buchung über uns - Übernachtungskosten jeweils zzgl. MwSt. sowie ggf. Kur- und/oder Gästetaxe.

(3) Rechnungsbeträge sind innerhalb von 10 Tagen ohne jeden Abzug zu bezahlen. **§ 4 Stornierung** (2) Bis 29 Tage vor Seminarbeginn ist die Stornierung kostenfrei. Danach sind Stornogebühren auf Basis der Kosten gemäß § 3 Abs. 1 ohne MwSt. zu berechnen: Bis 22 Tage vor Seminarbeginn 50 %. Bis 15 Tage vor Seminarbeginn 75 %. Bis 8 Tage vor Seminarbeginn 90 %. Anschließend 100 %. (3) Dem Kunden steht der Nachweis frei, dass uns kein Schaden entstanden oder dass der uns entstandene Schaden niedriger ist, als die geforderten Stornogebühren. Unsere AGB: <https://www.aul-seminare.de/agb>

Bitte ausfüllen und an die Faxnummer: 0 52 31 – 3 09 39 - 10 senden oder über www.aul-seminare.de online anmelden.

Name:

Funktion (BR/PR/MAV/SBV):

Vorname:

Telefon:

Firma:

Mobil:

Straße:

E-Mail personalisiert:

PLZ/Ort:

E-Mail Gremium:

Bitte ankreuzen: Übernachtung ja / nein

zusätzlich Voranreise ja / nein